

HISS REET

1833

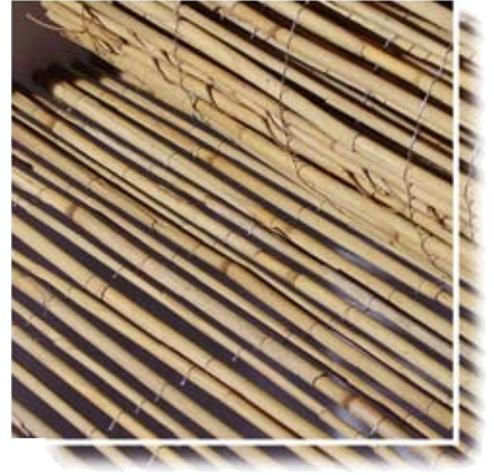


Hiss Reet Gewebe – der traditionelle Putzträger



Allgemeines:

Das Hiss Reet Gewebe – der traditionelle Putzträger aus nachwachsenden Rohstoffen ist ein Unterputzgewebe mit langer Tradition. Das Hiss Reet Gewebe wird ohne chemische Bindung hergestellt. Die Schilfrohrhalme werden mit einem 0,45 mm starken, verzinktem Bindedraht und einem 0,7 mm starken Laufdraht gebunden. Die Zwischenräume der Schilfrohrhalme und die raue Oberfläche des Schilfs sorgen für die gute Haftung des Putzes an dem Hiss Reet Gewebe. Das Hiss Reet Gewebe gibt es auch als besonders starke Ausführung mit handverlesenen Halmen aus der Türkei.



Anwendungsbereiche:

Putzträger im Innen- und Außenbereich (besonders geeignet für Lehmputze).



Qualitäten:

Die Hiss Reet Platte ist in zwei verschiedenen Qualitäten erhältlich:

Hiss Reet Gewebe Extra:

Das Hiss Reet Gewebe Extra ist ein extra starkes Schilfgewebe bester Qualität, das sich auch für anspruchsvollen Anwendungen wie z.B. als Putzgrund für Dachschrägen, Rundungen und als verlorene Schalung eignet. Die für das Hiss Reet Gewebe verwendeten Halme sind handverlesen und höchster Güte: Es werden ausschließlich stabile und gerade gewachsene Halme, türkischer Herkunft mit einem Durchmesser von 0,7 mm - 1 mm verwendet.

Hiss Reet Gewebe:

Das Hiss Reet Gewebe ist das handelsübliche Gewebe zur Bewehrung von Putz und ein zuverlässiger Putzträger.



Verarbeitung:

Zuschnitt des Unterputzgewebes:

Das Unterputzgewebe kann quer zum Halm mit der Gartenschere geschnitten werden. Längs zum Halm können mit dem Seitenschneider die Drähte durchtrennt werden. Die Drahtenden werden später miteinander verdreht, um ein Aufgehen der Bindung zu verhindern.

Anbringen des Unterputzgewebes:

Die Montage erfolgt von unten nach oben. Auf hölzernem Untergrund wird der Laufdraht des Putzträgers mit Hilfe von Klammern angetackert. Das Hiss Reet Gewebe sollte dabei so straff an der Wand anliegen, dass es keine Wellen wirft. Bei Stützen und Laibungsecken wird eine Metallarmierung empfohlen (Rippenstreckmetall).



Weiterverarbeitung:

Unterputzauftrag:

Der Putzauftrag erfolgt mit nicht zu steifem Unterputz (vorzugsweise Lehmunterputz) mittels Putzmaschine oder von Hand. Unterputz zuerst dünnlagig (ca. 5 mm) vorspritzen und nach dem Ansteifen nochmals 10 mm auftragen. Nach dem oberflächlichen Abtrocknen (die Oberfläche sollte komplett trocken sein) vornässen und die nächste Lage auftragen. Max. 15 mm dicke Lagen auftragen, bis die gewünschte Unterputzstärke erreicht ist. In die letzte Lehmschicht ggf. die Armierung einlegen und mit einer dünnen Schicht verputzen. Bei der Außendämmung von Gebäuden mit höherer Schlagregenbelastung wird die Anwendung wasserabweisender Putzsysteme empfohlen.



Oberputzauftrag:

Als Oberputz kommen Edel-Dekor, Strukturputz oder Silikatputz in Frage. Ggf. erfolgt abschließend ein Anstrich mit Ausgleichsfarbe. Nachdem der Unterputz getrocknet ist, den Oberputz mittels Putzmaschine oder von Hand auftragen. Auftragsdicke 2-4 mm, die Oberfläche anschließend durch Reiben mit einer Filz- oder Holzreibe herstellen.



Technische Daten:



Abmessungen: Hiss Reet Gewebe Extra:
2000 • 5000 • 7-10 mm (L • B • H)
Auf Wunsch fertigen wir auch individuelle Maße

Hiss Reet Gewebe:
2000 • 5000 • 5-10 mm (L • B • H)
1000 • 5000 • 5-10 mm (L • B • H)

Wärmeleitfähigkeit: 0,055 W/m²K

Rohdichte: ca. 155 kg/qbm

Diffusionswiderstand: 2

Brandschutzklasse: B2 – normal entflammbar

Druckfestigkeit : 750N/cm²

Bindungen: in 10 oder 20cm Abstand

Zusammensetzung: Schilfrohr, Bindedraht 0,45 mm, Laufdraht 0,7 mm (Drähte nach DIN 177 verzinkt)

Primärenergieinhalt: niedrig

Ökologische Qualität: Naturprodukt ohne Chemiezusätze, keine Emissionen bei Herstellung und Nutzung, keine Produktionsabfälle, unproblematische Kompostierung, hoher ökologischer Wohnkomfort.

Hiss Reet Gewebe – der traditionelle Putzträger